



ARISTAU



BEINWIL



MERENSCHWAND



OBFELDEN

ARA REUSS-SCHACHEN UND ARA OBFELDEN

SANIERUNG UND ANSCHLUSS

Überblick

Die ARA Reuss-Schachen in Merenschwand und die ARA in Obfelden müssen saniert werden. Ein Zusammenschluss ist aus wirtschaftlicher und gewässerökologischer Sicht sinnvoll und wurde von der Stimmbevölkerung aller beteiligter Gemeinden 2022 genehmigt.

Eckwerte

- 31.25 Mio. Gesamtinvestitionen
- 4.5 Jahre Bauzeit
- Abwasserreinigung von über 12'000 Einwohnerinnen und Einwohnern

Spatenstich

Am 4. Mai 2026 fand in Merenschwand der offizielle Spatenstich für das Grossprojekt ARA Reuss-Schachen statt. Vor Ort waren Vertreterinnen und Vertreter aller Verbandsgemeinden. Der effektive Baustart für das Projekt erfolgt in diesen Tagen.



Hintergrund

Die Abwasserreinigungsanlage (ARA) Reuss-Schachen in Merenschwand reinigt das Abwasser der Verbandsgemeinden Merenschwand, Aristau und Beinwil (Freiamt). Die ARA Obfelden reinigt das Abwasser der Gemeinden Obfelden und Maschwanden sowie dem Weiler Dachlissen (Mettmenstetten). Beide ARAs müssen grundlegend saniert werden, da mehrere Anlagenteile das Ende ihrer Lebensdauer erreicht

haben. Der Zeitpunkt ist ideal, um Synergien zu nutzen und eine gemeinsame Lösung zu realisieren. Standort der neuen gemeinsamen Anlage ist jener der heutigen ARA Reuss-Schachen.



Natur- und Gewässerschutz

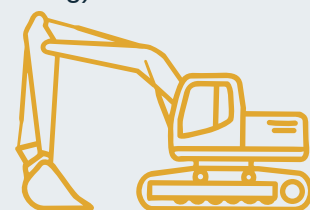
Die neue ARA wird nach dem neusten Stand der Technik erstellt. Die Qualität des gereinigten Abwassers wird insbesondere mit einer

erhöhten Stickstoffelimination sowie durch eine vierte Reinigungsstufe deutlich verbessert. Diese entfernt neu auch Mikroverunreinigungen wie Medikamentenrückstände, Hormone und andere Spurenstoffe. Die zusätzlichen Rückhaltevolumen in den Regenbecken vermindern zudem die sogenannten «Abwasserentlastungen» während Starkniederschlägen. Das heisst, es soll künftig deutlich weniger vorkommen, dass überschüssiges Wasser (Regen + Abwasser) verdünnt abgeleitet werden muss, um ein Überlaufen der Kläranlage zu verhindern.



Etappen

Das Projekt wird in drei Etappen realisiert. Die ARA Reuss-Schachen wird umfassend saniert, ausgebaut und modernisiert (siehe Visualisierung unten). In der ersten Etappe entsteht ein neuer Beckenblock für die biologische Abwasserreinigung mit genügend Kapazität auch für die Abwässer von Obfelden. In der zweiten Etappe werden die alten Becken umgenutzt und ein neues Gebäude für die mechanische Reinigung erstellt. In der dritten Etappe werden die bestehende Schlammbehandlung (anaerobe Faulung) sowie das Betriebsgebäude saniert. Danach ist die ARA für den Anschluss von Obfelden bereit.



Die ARA Obfelden wird gleichzeitig zu einem Regenbecken sowie einem Abwasserpumpwerk umgebaut und zwischen Obfelden und Merenschwand wird eine Transportleitung unter der Reuss erstellt. Die Arbeiten in Obfelden sind zeitlich abgestimmt: Die Transportleitung wird parallel zur dritten Etappe in Reuss-Schachen fertiggestellt. Sobald das Abwasser direkt nach Merenschwand fließen kann, werden die verbleibenden Anlagenteile in Obfelden rückgebaut.



Dieser Informationsflyer wird vom Abwasserverband Reuss-Schachen für die Gemeinden Aristau, Beinwil (Freiamt), Merenschwand und Obfelden herausgegeben.

Weitere Informationen auf der gemeinsamen Projektseite:
www.obfelden.ch/ara-projekt.

